

Modulname	Grundlagen der Statistik
Modulverantwortlicher / Modulverantwortliche	M. Sc. Petra Clauß
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> - zu erkennen, ob die Anwendungsvoraussetzungen der erlernten Methoden erfüllt sind, - in der Praxis auftretende Fragestellung im statistischen Sinne zu modellieren, - die berechneten Ergebnisse in Bezug auf die Fragestellung zu interpretieren, - die Anwendbarkeit der statistischen Analysemethoden zu überprüfen, - die Auswertung von Daten zu entwerfen.
Modulinhalte	Inhaltsübersicht: <ul style="list-style-type: none"> 1 Grundbegriffe 2 Deskriptive Statistik <ul style="list-style-type: none"> 2.1 Univariate Datenanalyse 2.2 Bivariate Datenanalyse 3 Eindimensionale Zufallsvariablen und Verteilungen <ul style="list-style-type: none"> 3.1 Diskrete und stetige Zufallsvariablen und Wahrscheinlichkeitsverteilungen 3.2 Parameter von Wahrscheinlichkeitsverteilungen 3.3 Funktionen von Zufallsvariablen 4 Spezielle Wahrscheinlichkeitsverteilungen und Stichprobenverteilungen <ul style="list-style-type: none"> 4.1 Diskrete Verteilungen 4.2 Stetige Verteilungen 5 Schätz- und Testverfahren <ul style="list-style-type: none"> 5.1 Parameterschätzung 5.2 Intervallschätzung 5.3 Testverfahren
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> - seminaristische Vorlesungen - betreute Übungen - Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formale Voraussetzungen bestehen nicht.
Literatur / multimediale Lehr- und Lernprogramme	<ul style="list-style-type: none"> - Sibbertsen, P., Lehne, H.: Statistik, 2. Auflage, Springer Gabler, 2015 - Eckstein, P.: Statistik für Wirtschaftswissenschaftler, 5. Auflage, Springer Gabler, 2016 - Bourier, G.: Beschreibende Statistik, 12. Auflage, Gabler Verlag, 2014 - Bourier, G.: Wahrscheinlichkeit und schließende Statistik, 8. Auflage, Gabler Verlag, 2013 - Cramer E./Kamps U.: Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik, 4. Auflage, Springer Spektrum, 2017 - Oestreich M./Romberg O.: Keine Panik vor Statistik!, 6. Auflage, Springer Berlin, 2018
Lehrbriefautor	entfällt, da Vollzeitstudium
Verwendbarkeit	Dieses Modul steht mit folgenden Modulen desselben Studiengangs in einem besonders engen Zusammenhang: <ul style="list-style-type: none"> - Statistik II (Computergestützte statistische Verfahren) - Mathematik II (Entscheidungstheorie) <p>Dieses Modul ist auch geeignet für andere wirtschaftswissenschaftlich ausgerichtete Studiengänge der Hochschule Schmalkalden.</p>

Arbeitsaufwand / Gesamtworkload	gesamter Arbeitsaufwand: 150 Stunden, davon: 1) synchrone Lehre: 60 (Präsenzstudium) 2) asynchrone Lehre: 90, davon: - Vorbereitung auf die Lehrveranstaltung (insbesondere Literaturstudium): 20 - Nachbereitung der Lehrveranstaltung: 20 - Vorbereitung der Übungsaufgaben: 25 - Vorbereitung auf die Prüfung: 25
ECTS und Gewichtung der Note in der Gesamtnote	5 ECTS-Punkte; Gewichtung: a) Studiengänge Wirtschaftswissenschaften sowie International Business and Economics: 5/180 b) Studiengänge Volkswirtschaftslehre sowie Betriebswirtschaftslehre: 5/210
Leistungsnachweis	Klausur im Umfang von 60 Minuten (100%)
Semester	2. Semester
Häufigkeit des Angebots	jedes Studienjahr
Dauer	1 Semester
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl etc.)	Pflichtmodul
Besonderes	

Version	Datum	Bearbeiter/in	Freigabe	Seite
				Seite 2 von 2